

Bei welchen Eingriffen sollte man in eine Zahnklinik?

02.03.2022, 09:47 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Praxisklinik für zahnärztliche Chirurgie und Implantologie*

Presseagentur: *Praxisklinik für zahnärztliche Chirurgie und Implantologie*



Was tun bei Zahnschmerzen, Zahnfleischentzündungen oder anderen Problemen mit den Zähnen? Natürlich zum Zahnarzt des Vertrauens. Doch was ist mit komplexeren Behandlungen wie z.B. eine Implantation?

Dillingen, 02.03.2022 - Zahnarzt oder Zahnklinik - wann ist was die richtige Wahl?

Bei dem Gedanken daran, zum Zahnarzt zu müssen, haben viele Patientinnen und Patienten ein mulmiges Gefühl. Rund 75 Prozent der deutschen Bevölkerung leidet an Angst vor dem Zahnarzt. Viele Menschen fühlen sich dem Zahnarzt ausgeliefert und das Gefühl, jeden Behandlungsschritt direkt mitzubekommen, löst ebenfalls häufig Angstgefühle aus.

Rund 40 Prozent der Patientinnen und Patienten schieben den Besuch beim Zahnarzt soweit wie möglich hinaus. Erst bei starken Beschwerden, die nicht nachlassen, nehmen sie den Weg in die Zahnarztpraxis auf sich. Manchmal stellt sich dann heraus, dass der Eingriff etwas komplexer ist, und der vertraute Zahnarzt vor Ort damit nicht allzu viel Erfahrung hat. Spätestens jetzt stellt sich die Frage, ob man nicht besser eine Zahnklinik aufsuchen sollte.

Unterschied zwischen Zahnarzt und Zahnklinik

Während in einer Zahnarztpraxis der Fokus auf Zahnheilkunde liegt, deckt eine Zahnklinik verschiedene Fachdisziplinen ab. Der herkömmliche Zahnarzt ist ein wenig mit einem Hausarzt vergleichbar - auch wenn der Vergleich nicht zu hundert Prozent passt. In einer Zahnklinik kann eine umfassendere Betreuung des Patienten stattfinden, ganz besonders wenn es um Probleme oder Behandlungen geht, die zusätzliche Qualifikationen, viel Erfahrung und modernste Ausstattung verlangen. Der Patient kann von der fachübergreifenden Kompetenz und dem großen Erfahrungsschatz der Ärzte profitieren.

In der Regel werden die Patienten ambulant behandelt, dennoch ist eine stationäre Behandlung möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen ist es ebenfalls möglich, den Patienten während der Behandlung in Vollnarkose zu versetzen oder zu sedieren. Die Sedierung wird häufig bei Angstpatienten gewählt. Um eine Vollnarkose durchzuführen, ist ein Anästhesist erforderlich. Außerdem verfügt eine Zahnklinik stets über eine moderne und hochwertige Ausstattung, die in den meisten Zahnarztpraxen schon aus Kostengründen nicht vorhanden ist.

Bei welchen Eingriffen ist man in einer Zahnklinik besser aufgehoben und warum?

Eine normale Zahnarztpraxis kann zwar kleinere Operationen am Zahn oder Kiefer durchführen, dennoch ist sie im Bereich der Oralchirurgie und Endodontie möglicherweise überfordert. Eine Endodontie, wozu beispielsweise eine Wurzelbehandlung sowie eine Wurzelspitzenresektion gehören, kann eine normale Zahnarztpraxis möglicherweise überfordern. Dabei wird der Zahn geöffnet, der Wurzelkanal gereinigt und desinfiziert. Kehrt die Entzündung immer wieder zurück, ist die letzte Behandlungsmöglichkeit ein chirurgischer Eingriff, eine Wurzelspitzenresektion.

Hierbei werden durch den Knochen die Wurzelspitze sowie entzündetes Gewebe entfernt.

Weisheitszahn Operationen

Ein weiteres Thema, bei dem man in einer Zahnklinik gut aufgehoben ist, sind die Weisheitszähne bzw. deren Entfernung, wenn dies nötig ist. Hier werden, je nach Diagnose, einer oder mehrere Weisheitszähne entfernt, so schonend und schmerzfrei wie möglich. Je nach Komplexität des Eingriffs handelt es sich hier schon eher um einen chirurgischen Eingriff, wofür nicht nur die entsprechende Erfahrung, sondern auch die richtige Ausstattung nötig ist.

Auf Wunsch kann dies mit Vollnarkose oder Sedierung durchgeführt werden. Weitere Themen, bei denen eine Zahnklinik meist die bessere Wahl ist, sind Kiefergelenkskorrekturen, Knochenaufbau sowie die Implantologie und der große Bereich der Oralchirurgie. In vielen Zahnarztpraxen fehlt hierfür die Erfahrung und Routine, gar nicht zu sprechen von modernsten Diagnostikverfahren. In solchen Fällen tut man sich selbst, aber auch seinem Zahnarzt einen Gefallen, wenn man eine Zahnklinik aufsucht. Ist eine Zahnarztpraxis ebenfalls überfordert.

Zahnklinik Saarland, eine gute Wahl für Saarländer und Luxemburger

Im Bereich der Oralchirurgie, Endodontie und Implantologie ist die Zahnklinik Saarland nicht nur auf Grund der modernen Ausstattung der Spitzenreiter. Die Klinik eignet sich ideal für komplexen Behandlungen und oralchirurgischen Eingriffe. Der Inhaber Dr. Lamest, selbst Fachzahnarzt für Oralchirurgie sowie Implantat-Chirurgie, sowie die weiteren, erfahrenen und hervorragend qualifizierten Fachzahnärzte leisten exzellente Arbeit und arbeiten Hand in Hand.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Praxisklinik für zahnärztliche Chirurgie und Implantologie
Herr Dr. Christian Lamest und Kollegen
Stummstraße 33
66763 Dillingen
Deutschland

fon ...: 06831-894440
web ...: <https://www.zahnkliniksaarland.de/>
email : kontakt@zahnkliniksaarland.de

Die Praxisklinik für zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, welche zudem noch zahlreiche weitere zahnärztliche Praxen auf dem Gebiet der Zahnärztlichen Chirurgie und Implantologie betreut, befindet sich in Dillingen.

Pressekontakt:

Praxisklinik für zahnärztliche Chirurgie und Implantologie
Herr Dr. Christian Lamest und Kollegen
Stummstraße 33
66763 Dillingen

fon ...: 06831-894440
web ...: <https://www.zahnkliniksaarland.de/>
email : kontakt@zahnkliniksaarland.de

Portrait

Die Praxisklinik für zahnärztliche Chirurgie und Implantologie, welche zudem noch zahlreiche weitere zahnärztliche Praxen auf dem Gebiet der Zahnärztlichen Chirurgie und Implantologie betreut, befindet sich in Dillingen.

News-ID: 1225316 • Views: 2532 (Stand: 24.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1225316/Bei-welchen-Eingriffen-sollte-man-in-eine-Zahnklinik.html>